

Konzentration feuerwehrtechnischer Einrichtungen in der Feuer- und Rettungswache der Stadt Ahlen

Ahlen, Kreis Warendorf, Beckum, Beelen, Drensteinfurt, Ennigerloh, Everswinkel, Oelde, Ostbevern, Sassenberg, Sendenhorst, Telgte, Wadersloh, Warendorf

Stichworte:

Feuerwehr

Hauptverantwortlich:

Ahlen

Sonstige Beteiligte:

Kurzprofil:

Stadt Ahlen

Regierungsbezirk Münster

Einwohner: 52.905 (IT.NRW, 31. Dez. 2016)

Fläche: 123,13 km²

Anlass:

Neubau der Feuer- und Rettungswache

Ziel:

Konzentration von technischen Einrichtungen wie Atemschutzwerkstatt, Schlauchpflege, Atemschutzübungsstrecke an einem zentralen Standort zur Einsparung von Arbeitszeit und Beschaffungskosten – Nutzung von Synergieeffekten

Umsetzung:

In den Gebäuden der Feuer- und Rettungswache der Stadt Ahlen befindet sich die Schlauchpflegerei des Kreises Warendorf, die im Rahmen des Neubaus der Wache im Jahr 1995 dort ebenfalls neu eingerichtet wurde. Zuvor verfügte der Kreis Warendorf über zwei Einrichtungen in Beckum und Telgte, die allerdings den gestiegenen Anforderungen nicht mehr gerecht wurden und erhebliche Investitionen erforderlich gemacht hätten. Aus diesem Grund entschied man sich für die Zusammenlegung zu einer zentralen Schlauchpflegerei.

Die Schlauchwerkstatt ist mit einer automatischen Schlauchwaschanlage ausgestattet. Zum Trocknen der gewaschenen Schläuche verfügt man in Ahlen über einen rund 30 Meter hohen Schlauchturm, der die Feuer- und Rettungswache weithin sichtbar macht und mittlerweile gewissermaßen als eines der Ahlener „Wahrzeichen“ gilt.

Personell wird die Schlauchpflege auf der Grundlage einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen dem Kreis Warendorf und der Stadt Ahlen durch die Mitarbeiter der Feuerwehr Ahlen betrieben.

Neben den wirtschaftlichen Vorteilen bietet die zentrale Vorhaltung einen höheren Nutzen als Serviceleistung. Wesentliches Element ist hier die Sicherstellung der Versorgung der Einsatzstellen rund um die Uhr.

Quelle: www.kfv-warendorf.de

Finanzierung:

Der Kreis Warendorf erstattet der Stadt Ahlen die Personalkosten für vier Mitarbeiter.

Rechtsform:

öffentlich-rechtliche Vereinbarung

Zusammenarbeit seit:

1996

Kontakt:

Kreishaus Warendorf
Waldenburger Straße 2
48231 Warendorf
Telefon: 02581/53-0
E-Mail: verwaltung@kreis-warendorf.de

Links:

Schlauchpflege